

Regionaljournal Steiermark

Wohnungsbrand mit Todesfolge in Admont

Sonntagnacht brach in einer Wohnung eines Mehrparteienhauses in Admont ein Brand aus. Dabei kam eine Person ums Leben.

Gegen 22:40 Uhr brach in der Wohnung einer 70-Jährigen ein Brand aus. Die Einsatzkräfte fanden im Schlafzimmer im Bett liegend eine leblose Person. Diese wurde aus der brennenden Wohnung geborgen und ins Freie gebracht.

Von der Notärztin konnte nur mehr der Tod der augenscheinlich weiblichen Person festgestellt werden. Eine Identifizierung ist bis dato nicht möglich, es dürfte sich jedoch um die 70-jährige Bewohnerin handeln.

Einsatzkräfte der Feuerwehren konnten den Brand löschen. Sämtliche weitere Hausbewohner wurden von der Feuerwehr aus dem Wohnhaus verbracht. Eine Person wurde mit dem Verdacht auf eine Rauchgasvergiftung ins LKH Rottenmann eingeliefert.

Durch den Brand wurde die Wohnung schwer beschädigt. Die Schadenshöhe kann derzeit nicht beziffert werden.

Bei der Brandursachenermittlung konnte der Brandausbruchsbereich im Bett des Schlafzimmers lokalisiert werden. Mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit dürfte der unsachgemäße Umgang mit Rauchwarenresten den Brand ausgelöst haben.

Über Anordnung der Staatsanwaltschaft Leoben wurde die Leiche sichergestellt und eine Obduktion zur Klärung der genauen Todesursache und zur Feststellung der Identität angeordnet.